Ethikbeauftragte*r



1. Tätigkeitsfelder

Generelle Aufgaben im Changemanagement zu Ethik

- Koordination der Ethikanalyse (vgl. Tool Ethik-Check), Ethikplanung und Umsetzung geplanten Massnahmen (z. B. Festlegung der Schwerpunkte)
- Sammeln und Antizipieren von Bedürfnissen und Anforderungen für die verschiedenen Handlungsfelder (vgl. Tool Ethik- Check)
- Begleitung und Erleichterung der Verankerung von Ethik in den Grundlagen des Verbandes, den Pflichtenheften der Funktionär*innen sowie den Vereinbarungen mit Geschäftspartner*innen
- Einbringen (und Einbezug) von Ethiküberlegungen in alle Projekte des Verbandes als Themenhüter*in für Ethik
- Planung, Verwaltung und Controlling des Budgets im Zuständigkeitsbereich Ethik
- Kontaktperson für Ethikthemen zu Swiss Olympic und Vernetzung mit weiteren externen/internen Stellen

Die Schwerpunktsetzung innerhalb der folgenden Handlungsfeldern wird im Rahmen der Ethikplanung (angepasst auf die Verbandsgrösse gemäss Leitfaden Ethikbeauftragte) gemacht:

Aufgaben im Beteiligungsmanagement

Entwickeln von Massnahmen des Beteiligungsmanagements aller Anspruchsgruppen z. B. zum Einbezug der Athlet*innen, der Trainer*innen, der Mitarbeitenden – insbesondere auch von Minderheiten und vulnerablen/vernachlässigten Gruppen.

Aufgaben im Fördermanagement

Integration von Ethik in die Förderkonzepte und Förderung der Umsetzung von Ethik im Breiten-, Nachwuchs- und Leistungssport des Verbandes.

Aufgaben im Personalmanagement

Einbringen von Ethik in Personalreglemente und Personalprozesse sowie Beratung von Führungspersonen zu Ethik. Wichtig: Ethikbeauftragte haben keine Weisungsbefugnis bzw. Personalführungsaufgaben zu Ethik (z. B. Führungsgespräche).

Aufgaben im Ressourcenmanagement

Einbringen von Ethik in Budgetprozesse und Budgetent- scheide sowie Anregen von Massnahmen zur Sicherstellung, dass Strukturen und Prozesse umwelt- und klimafreundlich sind.

Aufgaben im Lernmanagement

Entwicklung und Implementierung von ethikbezogenen Bildungs-, Informations- und Sensibilisierungsangeboten innerhalb des Verbandes und Verbreitung dieser Angebote unter den Mitgliedsvereinen.

Aufgaben im Risikomanagement

Periodische Risikoanalysen innerhalb des Verbandes mitgestalten oder leiten sowie Instrumente des Risikomanagements (z.B. Verhaltensrichtlinien) entwickeln und implementieren. Transparenz und Besprechbarkeit (z.B. durch Leitung von Diskussionen) zu heiklen Situationen in der Grauzone (Risikosituationen) gewährleisten und verschiedene Zielgruppen zu Risikosituationen beraten.

Aufgaben im Meldemanagement

Kontaktperson zu Swiss Sport Integrity (SSI) (mit geklärter Schnittstelle zur Verbandsleitung). Initiierung von Massnahmen, die das Melden von Ethikverstössen erleichtern sowie Förderung einer beschwerdefreundlichen (Kritik-)kultur. Wichtig: Ethikbeauftragte haben keine Zuständigkeit zur Untersuchung von mutmasslichen Ethikverstössen oder Straftaten. Auch für Ethikbeauftragte besteht eine Meldepflicht an SSI.

Aufgaben im Krisenmanagement

Aufbau von einem Dispositiv für den Krisenfall (z. B. Aufbau von einem Krisenstab inkl. Verankerung im Organigramm). Wichtig: Ethikbeauftragte haben keine Hauptverantwortung in der Koordination rund um die 3 C's des Krisenmanagements: Care, Command, Communication. Dies sind Aufgaben des Krisenstabs.

2. Anforderungen

Fachkompetenzen

Grundwissen zu Ethikthemen, zu struktureller Prävention, zu Risikomanagement und zu Organisationsentwicklung.

Methodenkompetenzen

Prozess- und praxisorientierte Arbeitsweise. Kompetenzen in den Bereichen Bildung (Erwachsenenbildung, Pädagogik), Beratung (Gesprächsführung, Moderation, ggf. Supervision) und Projektmanagement.

Verfahrenskompetenzen

Differenziertes Verständnis des Sportsystems. Kenntnisse der Melde- und Beratungsstelle SSI und Kenntnisse des Ethikstatuts

Persönliche Kompetenzen

Sorgfältige Arbeitsweise. Vertrauensbildende, integrative und integre Persönlichkeit. Rollenbewusstsein und Rollenklarheit. Starke Fähigkeit, sich selbst und das (Sport-)System kritisch zu hinterfragen. Hohe Fähigkeit der Selbstfürsorge.

Kommunikative Kompetenzen

Zugewandtheit, Bezogenheit, Fähigkeit zuzuhören, Durchsetzungskraft, Vernetzungskompetenzen.